J. N. 76989

Lieber Josef!

Obwohl stets von dem Wunsch getrieben was Dir
irgendwie Einiges zu erfahren, so blieb doch
Deinem Briefe bis zur Gelegenheit die an uns
freundlich gewann, die Zeit einige Tage zu
gebieten, um Dir einige Zeilen zu schreiben.
Herr Kollner Architekt der hier studirt
scheint sich viel Mühe zu geben und ich
hoffe durch ihn Dich sicher zu erfahren im
Fall Du eine Adresse gewählt haben sollteest.
Vorigen Tage schrieb ich Dir auch nach
Triest, da Du aber nicht wissen konnte,
Herr Kollner wird die einzige von uns
mitfreilich auf von unserer Seite geben
glaube ich die Gefälligkeit zu sein außerdem
persönlich Dich zu schreiben. Vorigen
Tage wurde uns durch die Ankunft unsres
kleinen Schwes in Deine Tage Ihre wieder
durch ein Kreuz erfreut. Mina hat also
ein Schwesterchen und Du eine Schwester,
Letztere ist mit Gottes und wird in der
nächsten Tagen getauft. Mina wird sehr nieder
und zeichnet sich nur Tomarellis Sonden auf Ihr
Portrait wegen was sie stets ihre und. Einbed
Gemahl so oftmals Deinem Briefen und ist auch
sehr eifrig und gefreut.

Agnes ist ganz wohl und munter, hat sich sehr nach Freunden und Eltern, daß die Eisenbahnen ganz geöffnet waren, und ich eine Gelegenheit erwarten möchte, damit sie mich stets zur Hand hat. Ich gehe auch nur mit Bedenken auf Legende und dergleichen Elegien, denn auch alter Weise nur.

Meine Zeit wird zum Atelier und Hause vollständig in Anspruch genommen, und ein einziges Lied aber auch bald rechts und links wird, mit der Philistrieen auf solchen Grund ganz bunt. Ich war die Zeit fleißig wieder der Concurrenzarbeit für die Herzogin Hebe. Ich in jedes Alterbilder für ein Dorf in Schlesien und dann Blum nach W. Preussen gemacht. Denn ein Arcadier und ein Transparent, zwei wunderliche Beiträge über Liebesgrüsse zum H. Jacob für die heiligen Michaelis. Zur diesjährigen Ausstellung gab ich ein Vorbild Arcadius und Pelatus wurfeilt und eine kleine Madonna mit dem Christkind. Auf jene ich auf die 14 Statuen gestellt, die zwei ganz Nichts unterzogen, aber ich durch ein strenges Studium bleiben muß und schon allein als Lehre gelten kann.

Brandt steht nun hier wieder auf in geistiger Hinsicht. Nichts ist da mit dem neuen, nur ein wenig Hingabe kommt, die Leute mit denen er als Direktor umgeht muß man sich noch selbst zu bilden, und das dürfte ein ganzes Gebiet ist 6 mal da die Leute.

Overbecks Sacramente waren ich gestellt die

Berliner Briefe, über welche ich die erforderlichen
die Glanzlichter u. Schattenseiten, was Natur anbelangt
nur deinem mit zu freuen, folglich nur 2 Briefe
die Landschaft im Hintergrund florirt Schenbach
die Rittergeschichte und das Kaiserhaus der Hintergrund
sind die bedeutendsten Scenen der Historie.
Das momentane Leben ist die Lieblingsfrucht, und
jetzt fangen wir an, wie Kopf die
Schablone nach der Feder die Lithographie Lith.
gemalt wurde ein wenig verwunderlich
Stift. Von der Generalstabs ist Renaat
und die junge Meisterscene der Lithographie
Offenbarlich wurde dem Lith. auf in Wien
Verbunden und die. nicht freund. Max
Munich Guerilla und Feuer die Landschaft
am meisten Hitzerisch. Schermes ist in
die Schweiz u. H. Vevey geschickt worden
Dies mit der Lithographie Einfluss auf
Stadt, zog auf alle Mensch Lebens wenig.
Die Brustschilder wurden nun auch
mitleidlich behandelt, wenn ein Soldat
über 10 Uhr ausbleibt bekommt er Arrest,
jetzt aber bis zum 27. Juli die Lith. noch
geschlossen bis zum 10 August nur allerhand
Arbeiten wurde sei zum September Ausstellung
auch wegnehmen. Mit derselben Ordnung
bis dem auf als Rittmeister nebenamt
aufsteht wie die Pferd Dragoner wieder
zu stehen.

Dabei gewinnt sich die gute Mutter nicht meine Meinung und
Sie hat in ihrem Land genug. Abschrift aus dem
mit Gott bewahr. Morgen wird so wie dem
sich auf dem Wirklichkeit gefreut haben, weil sie
um wenigstens Schwierigkeiten zu gutzuerst wurde.
Nun hat sich die Sache unter gestellt und der
Verwundete wurde hier vorzüglich gepflegt
Gleichgültigkeit die sich die Verwundet und Kranken
haben die Oesterreicher recht auf wenig zeigen, die
Offiziere sind sehr beliebt, ich kann mich freilich
nicht und die Gemeinen als Offiziere einzeln
ich es begreifen kann, aber die Leutseligkeit
macht die Leute lieb.

Kugel wollte die selbst schreiben, findet sich aber
durch meine Beschreibung der Art veranlaßt, die mitteilt
unterlassen, und aber recht unmöglich ist in die äußere
Verhältnisse wie die Praxis aus kennt, in meinem
Wesen für keine Idee nachsehen wird.
Grüße an Mama haben. Mama sollte es gewiß gefallen
Jüngsten. Grüße Otto und die Kinder Stand
wenn sie die Sieger sind, sie wie und Alle herzlich
Wollten sie einmal nach der Elisabeth-Bahn kommen
so zeigen Ihr Morgenbesuch Herrn Courant herzlich

an 20. Sept. von Kinn. Frank
ab. Prancerst. 185.

Berlin d. 14. August 1866.

Johannes Bockenek
Rillenst. 33.